

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Das nachfolgend gekennzeichnete und beschriebene Bauwerk wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 DSchG in die Denkmalliste eingetragen.

A
LISTE

Baudenkmal

NUMMER DER EINTRAGUNG :

331



LAGE DES OBJEKTS

STRASSEN-SCHLÜSSEL

STRASSE

Schwarzbachstraße

HAUS-NR.

6

BEHÖRDE

Hamme

FLUR 3

FLURSTÜCK 711

BEZIRK

I

MITTELPUNKT-KOORDINATEN

RECHTS-DST-

WERT

8407 S

HOCH-NORD-

WERT

35 N

KURZBEZEICHNUNG DES DENKMALS:

Wohnhaus, 1904

WESENTLICHE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE:

GRÜNDE ZUR ERHALTUNG UND NUTZUNG:

BEGRÜNDUNG DES ÖFFENTLICHEN INTERESSES:

Dreigeschossiger Putzbau mit Giebelvorlage, dort stilisierter Adler im Brüstungsbereich, Pilastern mit Masken als Kapitellen, Schalen auf kannelierten Pfeilern. Breite, ornamentierte Sohlbankgesimse. Im Giebel die Inschrift: "Erbaut 1904". Tordurchfahrt durch Pilaster mit maskenartigen Kapitellen und breitem, reich ornamentiertem Architrav gerahmt.

Aus der Lage am Rande der im 2. Weltkrieg völlig zerstörten Innenstadt ergeben sich städtebauliche Gründe, die das Objekt in besonderem Maße geeignet scheinen lassen, historische Vorgänge und Entwicklungen der Stadt Bochum aufzuzeigen. Ferner belegt das Objekt unter baugeschichtlichen Gesichtspunkten mit seinen Elementen des Neobarocks die Architektur des späten Historismus.



BILD-NR: 3

BILD-NR: 4

DER OBERSTADTDIREKTOR DER STADT BOCHUM
-UNTERE DENKMALBEHÖRDE-

DATUM DER EINTRAGUNG:

17. FEB. 1995

DIE EINTRAGUNG UMFASST:

2

SEITEN

Seite

- 1 -



KOPFTEIL 11, CND